Ein starker Jahrgang - ein toller Abgang!

Bereits vor zwei Wochen hat die GHS ihre Abiturienten erfolgreich verabschiedet. Am Freitag, den 8.7. nun galt die gleiche Ehre unseren Haupt- und Realschülern, die in der Turnhalle der GHS gefeiert wurden.

Im Vorfeld gab es noch Bedenken, dass das Publikum zu laut und unaufmerksam sein könnte. Um es vorweg zu nehmen: Ja, im Vergleich zur Abiturfeier war es unruhiger. Aber: In der Hegelsberghalle feiert es sich leichter, als in der Turnhalle der GHS. da sie die bessere Akustik und eine schöne Bühne hat. Waren es bei der Abi-Feier gerade mal 45 Absolventen, durften diesmal über 180 GHS-ler ihre Zeugnisse entgegennehmen. Dies erfordert Zeit und stellt hohe Anforderungen an die Organisation und an das größere Publikum.

Unter diesen Voraussetzungen kann man nur sagen: Es war eine gelungene Feier! Sie war toll organisiert und vorbereitet. Die Moderation durch Darleen Lynn Heyer - selber eine Absolventin des Jahrgangs - war routiniert und souverän, gleichzeig aber charmant und herzlich. Zur Halbzeit erfreute eine Tanzperformance das Publikum - entstanden aus der Projektarbeit einer Absolventin der R10a. Dieser Hauptteil des Auftritts war schwungvoll und modern.

Ein ganz kleiner Wehrmutstropfen der Veranstaltung war lediglich die ungeplante "Zugabe" durch die externe Leiterin der Tanzgruppe. Zwar war der dabei vorgeführte Freestyle nett anzusehen, passte aber weder von Form noch vom Umfang auf dieses Fest. Weniger wäre da mehr gewesen, denn der *geplante* Teil des Auftritts war sehenswert.

Der Rest des Abends war eine Freude: Die Absolventen machten in eleganter Abendgarderobe eine gute Figur - stilvoll, selbstbewusst, gelöst und voller Stolz nahmen sie ihre Zeugnisse entgegen. Den Ansprachen durch die Schulleiterin Frau Muthmann sowie Herrn Rohlfs vom SEB folgten zumindest die Absolventen aufmerksam und -- hoffentlich -- auch inspiriert. Die Rockband sorgte für einen großartigen musikalischen Rahmen. Einmal mehr konnte die Band zeigen, dass sie locker in der Lage ist, eine volle Turnhalle zu begeistern. Last but not least: Die Dekoration der Halle war gelungen. Der aufwendige Aufbau für Technik und Beleuchtung hat sich gelohnt und dafür gesorgt, dass der Abend allen Beteiligten in schönen Farben in Erinnerung und im Ohr bleiben wird.

Für einen starken Jahrgang ein würdiger Abschluss!